

| | | | |
|---------------------------|--|--------------------------|-----------|
| Protokoll: | Betriebsausschuss Stadt- entwässerung des Gemein- derats der Landeshauptstadt Stuttgart | Niederschrift Nr. | 1 |
| | | TOP: | 1 |
| Verhandlung | | Drucksache: | 1436/2017 |
| | | GZ: | T |
| Sitzungstermin: | 16.01.2018 | | |
| Sitzungsart: | öffentlich | | |
| Vorsitz: | BM Pätzold | | |
| Berichterstattung: | - | | |
| Protokollführung: | Herr Häbe / fr | | |
| Betreff: | Kanalerneuerung Gaußstraße/Hauptmannsreute in Stuttgart-West - Baubeschluss mit Vergabeermächtigung - | | |

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 15.12.2017, GRDRs 1436/2017, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Baubeschluss

Der Erneuerung des Mischwasserkanals in der Gaußstraße und der Hauptmannsreute auf einer Gesamtlänge von 192 m nach den Plänen des Ingenieurbüros Pirker + Pfeiffer Ingenieure vom 28. Juli 2017 und dem Kostenanschlag des Tiefbauamts vom 4. Dezember 2017 mit einem Aufwand von 845.000 EUR wird zugestimmt.

2. Die Finanzierung ist im Wirtschaftsplan 2018/2019 bei der Projektnummer S14-5823.03.000 in Höhe von insgesamt 540.000 EUR vorgesehen.

Der tatsächliche Bedarf in Höhe von 845.000 EUR in den Jahren 2018 und 2019 wird im Wirtschaftsplan 2018/2019 innerhalb des beschlossenen Gesamtbudgets der SES in dieser Höhe finanziert und verteilt sich wie folgt:

| | | |
|-----------------|-------------|-------|
| 2017 und früher | 2018 | 2019 |
| 64.400 EUR | 780.600 EUR | 0 EUR |

3. Die Verwaltung wird ermächtigt, innerhalb des vorgegebenen Kostenrahmens von 845.000 EUR für die Kanalerneuerung der Mischwasserkanäle, sämtliche erforderlichen Planungs- und Bauleistungen ohne erneute Beschlussfassung der Gremien zu beauftragen.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigelegt.

BM Pätzold stellt fest:

Der Betriebsausschuss Stadtentwässerung beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Häbe / fr

Verteiler:

- I. Referat T
zur Weiterbehandlung
Tiefbauamt (5)
Tiefbauamt/SES (6)

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. BV West
 3. Stadtkämmerei (2)
 4. Rechnungsprüfungsamt
 5. L/OB-K
 6. Hauptaktei

- III.
 1. CDU-Fraktion
 2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 3. SPD-Fraktion
 4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
 5. Fraktion Freie Wähler
 6. AfD-Fraktion
 7. Gruppierung FDP
 8. Die STAdTISTEN